

Rechenschaftsbericht 2008 bis 2010 der Fachgruppe Entwicklungspsychologie

Sprechergruppe: Die Sprechergruppe der Fachgruppe Entwicklungspsychologie hat im September 2009 gewechselt. Als Sprecher der Fachgruppe wurde Alexandra M. Freund, Zürich, als Beisitzer Frieder R. Lang, Erlangen-Nürnberg, und als Kassenwartin Birgit Elsner, Potsdam, gewählt. Sie lösen die bisherige Sprechergruppe Werner Greve, Hildesheim, als Beisitzerin Karin Landerl, Tübingen, und als Kassenwartin Ute Bayen, Düsseldorf, ab.

Einer der Schwerpunkte der Sprechergruppe ist die stärkere Involvierung des wissenschaftlichen Nachwuchses in die Aktivitäten der Fachgruppe. Neu eingerichtet wurde, dass es Ansprechpersonen für den wissenschaftlichen Nachwuchs in der Entwicklungspsychologie gibt, die dessen Interessen innerhalb der Fachgruppe einbringen und die Vernetzung von Nachwuchswissenschaftlern untereinander vorantreiben wollen. Hiefür engagieren sich Michael Glüer (FU Berlin; michael.glueer@fu-berlin.de), Petra Hartmann (Universität Münster; petra.hartmann@uni-muenster.de) und Dorothea Dette-Hagenmeyer (PH Ludwigsburg; dette-hagenmeyer@ph-ludwigsburg.de). Ein email-Netzwerk für Doktorierende auf dem Gebiet der Entwicklungspsychologie wurde bereits eingerichtet.

Als einen weiteren Schwerpunkt - in Einklang mit den Aktivitäten des Vorstandes zur Verbesserung der medialen Präsenz der Psychologie - stellt die Erstellung von Richtlinien für die Zusammenarbeit mit der Presse dar. Hierzu hat sich eine Arbeitsgruppe unter Leitung von Prof. Dr. Werner Greve (Universität Hildesheim) gebildet. Außerdem wurde eine phänomenorientierte Stichwortliste auf der Homepage der FG Entwicklung erstellt, die es Journalisten ermöglicht, Experten zu bestimmten Themengebieten der Entwicklungspsychologie ausfindig zu machen. Insgesamt wird gegenwärtig die Webpage der Fachgruppe überarbeitet und ein Bereich erstellt, auf dem Lehrmaterialien zur Verfügung gestellt werden können.

Mitglieder: Die Fachgruppe Entwicklungspsychologie verfügt aktuell über 376 Mitglieder. Die Anzahl der Mitglieder ist damit gegenüber dem letzten Berichtszeitraum (2006-2008) um 26 Mitglieder gestiegen.

Tagung: Die 19. Tagung der Fachgruppe Entwicklungspsychologie in der Deutschen Gesellschaft für Psychologie fand vom 14. bis 17. September 2009 an der Universität Hildesheim statt und wurde von Prof. Dr. Werner Greve ausgerichtet. Das Thema der Tagung war „Dialog der Generationen“. Eingeladene Vorträge von Prof. David Bjorklund (Florida), Prof. Jochen Brandstädter (Trier), Prof. James Carey (UC Davis) und Prof. Eva Jablonka (Tel Aviv) beleuchteten evolutionspsychologische, lebensspannenpsychologische, demografische und (Epi-)genetische Aspekte der Entwicklung. Vorträge und Poster deckten die ganze Breite des Fachs ab und reichten von "Prozesse in der Entwicklung von Handlungsverständnis in den ersten Lebensjahren" bis zu "Alter und Technik: Eine notwendige und zukunftssträchtige Aufgabe für die Entwicklungspsychologie". Mit dem Margret und Paul Baltes Preis wurde die Dissertation von Dr. Jutta Karbach, Universität des Saarlands (Betreuung Prof. Dr. Jutta Kray) ausgezeichnet (Thema: „Potential and limits of executive control training: Age differences in the near and far transfer of task switching training“). Zum ersten Mal wurde der Mentoring-Preis der Fachgruppe verliehen, der an Frau Prof. Dr. Heidi Keller (Osnabrück) ging.

Die nächste Sitzung der Fachgruppe Entwicklungspsychologie wird anlässlich des Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Psychologie im Rahmen der Tagung der DGPs im September 2010 in Bremen stattfinden. Die nächste Fachgruppentagung wird vom 12. bis 14. September 2011 von Prof. Dr. Bärbel Kracke in Erfurt in Zusammenarbeit mit der Fachgruppe Pädagogische Psychologie (Prof. H. Niegemann, Prof. R. Rummer) ausgerichtet.

Workshops: Die Fachgruppe Entwicklungspsychologie unterstützte den Workshop „Moderne Verfahren in der Veränderungsmessung“ (Organisation Prof. Dr. Mario Gollwitzer, Koblenz-Landau) sowie den Workshop „Analyse dyadischer Daten“ (Organisation: Prof. Dr. U. Fuhrer, Magdeburg).

Erstmals wird im Juli dieses Jahres ein Doktorandenworkshop mit dem Motto „Development as Action in Context“ in Jena ausgerichtet (Organisation: Prof. Dr. R. Silbereisen, Dr. K. Weichold).

Prof. Dr. Alexandra M. Freund, Sprecherin der Fachgruppe, Zürich, Prof. Dr. Frieder R. Lang, Prof. Dr. Birgit Elsner